

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1541-004

Aufnahme-Datum: 07.09.2010

Gewässername: Prerow
Lage: Prerowstrom Prerow und Vorfluter Kirchenort
Straße: L 21
Landesstraße
Totfunde: 4

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Küstengewässer

Gewässerbreite [m]: 45
Gewässerverlauf: gewunden

Gewässertiefe [m]: 1,5
Gewässer-Profil: k.A.
senkenförmig

Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer. , natürliche Gehölze , Röhrichtsaum oder Hochstaudenflur.

Störfaktoren: Wehr/Stau , Rechen/Schieber , Flutungsgefahr , Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis , Parallelweg, der Otter aus dem Wasser und damit auf die Böschung und dichter an die Straße führt.

keine

sonstige Störfaktoren: keine



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass

Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0
Lichte Höhe [m]: 0

Brückenlänge [m]: (Fuß 30, Verro

Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
keine

Bermen-Neigung: keine
keine

Bermen-Breite [m]: keine
keine

Bermen-Verfügbar: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: beidseitig parallel zur Straße

Straßenbreite: 7
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 1,7
Beleuchtung: teilweise

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1541-004

Aufnahme-Datum: 07.09.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: Kombi_Brücke
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für:
keine
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: hoch
Brückenindex: 0
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: oberste Priorität

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/-senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>

Bemerkungen

Betrachtet wurde hier die Strom und der direkt parallel verlaufende Vorfluter (Durchlass überflutet). Komplex, weil der Straßendamm auch Hochwasserschutzdeich ist. Komplex auch, weil parallel zur Straße ein Grünstreifen mit Rad-/Fußweg und ein Parkplatz angelegt wurden. Dies macht es schwierig, einen Durchlass mit ausreichendem Querschnitt anzulegen (ca. 30m lang). Deckung und Versteck müssen wohl auf dem Ostseeufer gesucht werden, weil die andere Seite (zugunsten der Wiesenvögel) intensiv bis in die Röhrichte beweidet wird und hier auch noch ein Hafen ist.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 1541-004

Aufnahme-Datum: 07.09.2010

Fotos

Nr.: 1541-004_001_go.JPG

